

# Editorial

Autor(en): **Schmid, Debora**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst**

Band (Jahr): **40 (2019)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Editorial

Die vom Bundesamt für Kultur gesprochenen Betriebsbeiträge für 2018–2022 wurden 2018 u. a. für die Neupräsentation der Gebäude in der Schmidmatt in Kaiseraugst eingesetzt. Um einer zeitgemässen Aufwertung dieses wichtigen Gebäudekomplexes die nötigen wissenschaftlichen Erkenntnisse zu liefern, wurde die Anlage im Rahmen eines Forschungsprojekts wissenschaftlich ausgewertet. Ebenfalls im Zusammenhang mit einem der BAK-Projekte wurde das Mittelbild des berühmten Gladiatorenmosaiks nach Avenches VD transportiert und dort im dafür spezialisierten Labor des Site et Musée romains d'Avenches restauriert. Es soll in der Gladiatoren Ausstellung im Antikenmuseum Basel 2019 als Ganzes präsentiert werden.

Ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Team unserer Schwesterinstitution Site et Musée romains d'Avenches wurde 2018 ein gemeinsames Forschungsprojekt über die Forenanlagen von Augusta Raurica und Aventicum in Angriff genommen.

Die Vorbereitung für das 2019 geplante Forschungskolloquium «Insulae in Context», das zusammen mit dem Departement Altertumswissenschaften der Universität Basel durchgeführt werden wird, wurde weiter vorangetrieben und ein vielversprechendes Vortragsprogramm mit internationaler Beteiligung zusammengestellt.

Im Berichtsjahr konnten wir wiederum verschiedene Besucherinnen und Besucher unserer Sammlung aus dem In- und Ausland begrüßen, die für Master-, Doktor- oder andere wissenschaftliche Arbeiten Fundmaterial aus Augusta Raurica begutachteten, bearbeiteten und auswerteten. Eben-

so fanden erneut einige universitäre Veranstaltungen über Augusta Raurica bzw. Exkursionen nach Augusta Raurica der Universitäten Basel, Bern, Zürich, Frankfurt, Trier und Wrocław (Polen) statt.

Eine Masterarbeit an der Universität Bern, die sich mit einem interessanten Gebäude in Kaiseraugst aus der Zeit vor dem spätrömischen Castrum beschäftigt, konnte 2018 abgeschlossen werden.

Die in Zusammenarbeit mit der Universität Lausanne erarbeitete Neubearbeitung der Wandmalereien aus der Insula 8 aus den 1920er-Jahren wurde erfolgreich abgeschlossen.

Eine Dissertation an der Vindonissa-Proffessur der Universität Basel, die die Übergangszeit von der Spätantike zum Frühmittelalter in Kaiseraugst zum Gegenstand hat, wurde ebenfalls 2018 abgeschlossen.

Im Berichtsjahr wurde die Digitalisierung der Fundzeichnungen für geplante Publikationen weiter vorangetrieben und im digitalen Archiv abgelegt. Im Weiteren wurde das Manual zur Herstellung von Zeichnungen von Kleinfunden erweitert.

Wie jedes Jahr wurde auch die Vereinheitlichung der Publikationsabbildungen weiter verfolgt und die interne Chronik zu den Aktivitäten des Teams fortgesetzt.

Schliesslich wurden 2018 wiederum sowohl das Separatum des Jahresberichts der Stiftung Pro Augusta Raurica (PAR) als auch die speziellen Angebote für die PAR-Familienmitglieder erfolgreich weitergeführt.

*Debora Schmid*

Augusta Raurica ist eine kulturelle Leistung  
des Kantons Basel-Landschaft

mit Unterstützung des Bundes und der Kantone Aargau und Basel-Stadt



### *Plangrundlagen Augst/Kaiseraugst:*

Quelle: Geodaten der Kantone Basel-Landschaft und Aargau (reproduziert mit der Bewilligung des Vermessungsamtes des Kantons Aargau vom 19.05.2006).

### *Umschlagbild:*

Drohnenaufnahme der Grabung an der Giebenacherstrasse 26 in Augst.

Siehe S. 16–35 mit Abb. 10.

Foto Jakob Baerlocher.

Konzept Michael Vock.

### *Herausgeber:*

AUGUSTA RAURICA

*Archäologische Redaktion:* Debora Schmid, Tamara Mattmann

*Text- und Bildredaktion, Lektorat:* Mirjam T. Jenny

*Planredaktion:* Claudia Zipfel, Ursula Jansen, Mirjam T. Jenny

*Korrektorat:* Rudolf Känel

*Layout/Desktop-Publishing:* Mirjam T. Jenny

*Bildscans:* Susanne Schenker, Christine Stierli

*Druck:* Die Medienmacher AG, CH-4132 Muttenz

*Verlagsadresse:* Museum Augusta Raurica, CH-4302 Augst

*Auslieferung:* mbassador GmbH, Buchauslieferung,

Farnsbürgerstrasse 8, CH-4132 Muttenz,

Tel. +41 (0)61 467 85 75,

E-Mail: medienservices@mbassador.ch

© 2019 Augusta Raurica

ISBN: 978-3-7151-3040-8

Gedruckt mit der Unterstützung der

STIFTUNG PRO AUGUSTA RAURICA, CH-4302 Augst